



# Pressemitteilung

08.08.2014

---

## **BAW: Mahnung der treuhänderischen Verantwortung**

Bürgergespräch mit Karin Timmermann, SPD

Am Freitag, 08.08.2014, hat die BAW Bürgerinitiative Alstertal/Walddörfer die Gelegenheit eines Bürgergesprächs mit der Bürgerschaftsabgeordneten Karin Timmermann von der SPD genutzt, um die aktuelle Themenlage zur Situation des Fluglärm im Alstertal und in den Walddörfern und darüber hinaus für ganz Hamburg zu diskutieren.

Das Gespräch war geprägt vom Anspruch der BAW nach der unbedingten Umsetzung der Forderungen aus dem Bürgerschaftsbeschluss „10-Punkte-Plan“. Die BAW hat auch die Anforderungen an die Hamburger Politik noch einmal verdeutlicht und hat das Verhalten der Deutschen Flugsicherung/Frau Schierhorn mit ihren Widersprüchen wiederholt missbilligt.

Eine deutliche Mahnung an die Politik zum verantwortlichen Umgang mit den Schutzbedürfnissen der Menschen, war das Schlusswort zum Gespräch. "Sind 37 Mio. EUR Gewinn nicht genug?" hat der Vertreter der BAW, Martin Mosel, gefragt und führte fort, "Die Treuhänderschaft der Politik am bürgerlichen Vermögensanteil von 51% am Flughafen verpflichtet zur Berücksichtigung der legitimen Schutzansprüche der Menschen vor den negativen Folgen von Fluglärm."

Die Duvenstedterin Karin Timmermann musste dem weitgehend zustimmen, hat sich aber der Parteiräson unterworfen und weitergehende Entscheidungen von dem Ergebnis des Berichts im Oktober abhängig gemacht, "Wir werden mit der DFS im Gespräch bleiben", so Frau Timmermann. Im Wesentlichen scheint die thematische Fluglärmkompetenz aber dem Fraktionsvorsitzenden der SPD in der Hamburgischen Bürgerschaft, Herrn Dr. Dressel, vorbehalten.

Anzahl Wörter: 215

Pressekontakt:

BAW Bürgerinitiative Alstertal/Walddörfer

Bilenbarg 21, 22397 Hamburg

[www.baw-fluglaerm.de](http://www.baw-fluglaerm.de)

[www.facebook.com/bawfluglaerm](https://www.facebook.com/bawfluglaerm)

Martin Mosel

Telefon 040 – 81971300, Mobil 0151 – 44201021